

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Geschäftszeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/164/27

Dresden, 7. Februar 2024

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Carsten Hütter (AfD)
Drs.-Nr.: 7/15258
Thema: Brandanschlag in Leipziger Parkhaus am 20.12.2023 in Leipzig

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„In den frühen Morgenstunden des 20.12.2023 sind in Leipzig 10 Fahrzeuge in einem Leipziger Parkhaus in Brand gesetzt worden. Das Parkdeck ist nun mutmaßlich einsturzgefährdet. An einer Wand hinterließen vermutlich die Täter ein Graffiti mit dem Text: ‚Hurra, Hurra - Ein Auto brennt‘. Es ermittelt das LKA Sachsen wegen Brandstiftung - von einem politischen Hintergrund wird ausgegangen.“

<https://www.bild.de/regional/leipzig/leipzig-news/leipzig-zehn-autos-bei-anschlag-inparkhaus-abgefackelt-86502868.bild.html>“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche Hintergründe zu dem o.g. Brandanschlag sind bekannt und insbesondere dazu, auf welche Art und Weise dort abgestellte Fahrzeuge in Brand gesetzt wurden? (Bitte aufschlüsseln nach Umfang der Straftaten mit Einordnung PMK, Art der Brandsätze, Tatverdächtige)

Frage 2:

Bei wie vielen der abgebrannten Fahrzeuge handelt es sich um Privatfahrzeuge, bei wie vielen um Geschäftsfahrzeuge? (Soweit gegeben, bitte nach betroffenen Unternehmen aufschlüsseln und ob diese auch in der Vergangenheit von Brandanschlägen betroffen waren und wenn ja, in wie fern)

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

Frage 3:

Mit welcher Höhe wird der Sachschaden beziffert, der durch den Brandanschlag entstanden ist, auch das Parkhaus betreffend?

Frage 4:

Hat die Staatsregierung Erkenntnisse zu möglichen Zusammenhängen zwischen den Brandstiftungen in den letzten Monaten an Fahrzeugen in Leipzig und der o.g. Brandstiftung in Leipzig? Wenn ja, welche?

Frage 5:

Hat die Staatsregierung Erkenntnisse über die Tatbeteiligung von Linksextremisten bei dem o.g. Brandanschlag und welche Kenntnis gibt es im Zusammenhang mit dem hinterlassenen Graffiti mit dem Text: „Hurra, Hurra - Ein Auto brennt? (Sofern vorliegend: Bitte genau aufschlüsseln, wie viele Personen, welcher links-extremistischen Gruppierungen beteiligt waren und welche Straftaten diesen Extremisten zugeordnet werden konnten; sofern nicht vorliegend: Welche Anstrengungen hat die Staatsregierung zur Zuordnung zu Linksextremisten unternommen oder unternimmt sie)

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 bis 5:

Zu dem o. g. Sachverhalt wird wegen des Verdachts eines Verstoßes gegen § 306 Strafgesetzbuch (Brandstiftung) gegen bislang unbekannte tatverdächtige Personen ermittelt.

Durch die Inbrandsetzung mittels feuerfördernder Mittel entstand an mehr als zehn Pkw sowie am Parkhaus erheblicher Sachschaden; die Höhe des Schadens kann noch nicht beziffert werden. Bislang liegen keine Hinweise dazu vor, dass es sich bei den betroffenen Fahrzeugen um erkennbare Geschäftsfahrzeuge gehandelt hat. Durch die ermittelnden Behörden wurde ein Zeugenaufruf veröffentlicht (vgl. Medieninformation der Staatsanwaltschaft Leipzig und des Landeskriminalamtes Sachsen vom 20. Dezember 2023, abrufbar unter <https://www.medien-service.sachsen.de/medien/news/1071940>, zuletzt aufgerufen am 8. Januar 2024). Nach vorläufiger Einschätzung wird bei den Ermittlungen von Politisch motivierter Kriminalität (PMK) mit Bezügen zum Phänomenbereich der PMK -links- ausgegangen. Die näheren Umstände (konkrete Tatausführung/-hintergründe, Tat-Tat-Zusammenhänge) sind Gegenstand der noch andauernden polizeilichen Ermittlungen. Insofern lassen sich hierzu noch keine Aussagen treffen.

Mit freundlichen Grüßen


Armin Schuster